

Herrn Bürgermeister W. Arndt
Rathaus

45765 Marl

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!
Bitte setzen Sie diesen Antrag auf die Tagesordnung des Rates.

ANTRAG Sachverhaltsbeschreibung von Umweltproblemen

Die Stadt erstellt in Abstimmung mit den zuständigen Aufsichtsbehörden die exakte Sachverhaltsbeschreibung folgender Umweltprobleme:

Eine präzise Liste soll einen Überblick geben, in welchen Bereichen Marls seit wann genehmigte Sondermülldeponien bestehen.

Sie soll Wissen geben über die jeweiligen Zusammensetzungen dieses Sondermülls,
über die gelagerten Mengen,
über mögliche Gefahren,
über die vorhandenen Absicherungen,
über den Rhythmus und die Ergebnisse der durchgeführten Kontrollen.

Die Behörden erstellen weiterhin eine klare Aufstellung darüber, in welchen Teilen der Stadt ungenehmigte Sondermülldeponien seit wann bestehen und wie sie durch wen entstanden sind.

Sie teilen mit, wie diese ungenehmigten Deponien kontrolliert werden und wie die Ergebnisse aussehen, sich verändern oder gleich bleiben.

Die Behörden berichten darüber, wie erfolgreich und in welchen Mengen die Aufsichtsbehörden den Abbau dieser Umweltschädigungen erreicht haben.

Sie zeigen auf, wer die anfallenden Kosten in welcher Höhe getragen hat und für die Zukunft gesichert tragen wird.

Die zuständigen Behörden berichten über die nachhaltigen Umweltschäden, die durch die regelmäßigen Bombardements der CWH und der BUNA im zweiten Weltkrieg entstanden sind.

Sie teilen mit, welche chemischen Verbindungen in welchen Mengen seiner Zeit unkontrolliert in den Boden und welche möglicherweise in den Wasserkreislauf gelangten.

Sie teilen mit, welche Folgen für die Umwelt durch diese Vorgänge entstanden sind oder möglicherweise noch entstehen können.

Sie geben Kenntnis über die regelmäßigen Kontrollen und deren Ergebnisse.

Die zuständigen Behörden geben Mengenangaben über den Erfolg der erforderlichen Bodenreinigungen bekannt.

Die Behörden berichten über Maßnahmen, die zur Abwehr von Schäden an der Umwelt, insbesondere des Wassers, von den Standortbetreibern, sowohl der ehemaligen als auch der aktuellen, am Standort vorgenommen wurden und weiterhin werden.

Welche konkreten baulichen Maßnahmen wurden zum Schutz des Wassers der Lippe seit dem Krieg einmalig oder wiederkehrend vorgenommen.

BEGRÜNDUNG

Die in den Fragen erkennbaren Risiken für die Zukunft der nicht nur in dieser Stadt lebenden Menschen.

Hochachtungsvoll

Friedrich H. Dechert
Fraktionsgeschäftsführer